

EX ORIENTE LUX

Richard Wagner Festival Sofia

12. bis 21. Juni 2024



TOP Reiseleistungen:

- ▶ Getränke und Snacks in unserer exklusiven Leipziger Flughafenlounge
- ▶ 9 x Übernachtung inkl. Frühstücksbüfett im 5-Sterne-Hotel Sofia Balkan Palace (Landeskategorie, www.sofiabalkanpalace.com)
- ▶ 1 x davon Frühstückspaket (am Abreisetag) wegen frühem Rückflug
- ▶ Deluxe-Zimmer mit Dusche oder Bad/WC
- ▶ 7 x 3-Gang Mittagessen in lokalen Restaurants inkl. Wasser (5 x Sofia, 1 x Plovdiv, 1 x Witoscha-Gebirge)
- ▶ 1 x 3-Gang-Mittagessen mit frischer Bergforelle in der Nähe des Rila-Klosters inkl. Wasser
- ▶ 3er Weinverkostung im Ustina Weinkeller mit Käse- und Salami-spezialitäten
- ▶ 1 x Willkommensabendessen im Hotel oder im lokalen Restaurant in Sofia an Tag 1 (ggf. mit Busgestellung)
- ▶ Deutsch-sprechende Reiseleitung ab/bis Flughafen laut Programm
- ▶ Alle Transfers und Ausflüge vor Ort lt. Programm im modernen Reisebus mit 39 Sitzplätzen (außer Tag 5, 7 und 9)
- ▶ **Inklusive Wagner-Festival-Tickets PK1 (Lohengrin, Das Rheingold, Die Walküre, Siegfried, Götterdämmerung)**
- ▶ Ca. 2,5 Std. Stadtrundfahrt/Führung in Sofia inkl. Eintritt Alexander Nevski Kathedrale, inkl. Eintritt Rotunde Heiliger Georg
- ▶ Ca. 3 Std. Stadtführung Sofia inkl. Besichtigung der geheimnisvollen Kirche von Bojana, inkl. Besuch Nationales Historisches Museum von Sofia
- ▶ Eintritt und Besichtigung Rila-Kloster
- ▶ Besichtigung Synagoge von Sofia, Mineralwasserquellen und Besuch des Frauenmarktes
- ▶ Eintritt und Besichtigung der Nationalgalerie Quadrat 500 in Sofia
- ▶ Ausflug nach Plovdiv am Tag 6 mit Stadtführung inkl. Neustadt/Neustadt - Römisches Odeon und Stadion, Römisches Theater, Kirche des Hl. Konstantin, Kapana Kunstviertel u. a.
- ▶ Ausflug zum Witoscha-Gebirge mit kleiner Wanderung zu den Goldenen Brücken
- ▶ kleines Klavierkonzert junger Talente der Musikschule „Lyubomir Pipkov“ im Geburtshaus des berühmten bulgarischen Sängers Boris Christov



12.06. – 21.06.2024

Abfahrtsort: Flughafen Leipzig/Halle
Abfahrtszeit: je nach Flugzeit
Teilnehmer: max. 30 Personen



Szenenfoto „Die Walküre“

2.125 € p. P. im Doppelzimmer (15-19 Personen)

1.948 € p. P. im Doppelzimmer (20-24 Personen)

1.822 € p. P. im Doppelzimmer (ab 25 Personen)

684 € p. P. Einzelzimmerzuschlag einmalig

Zuzüglich Flüge ab/an Leipzig nach Sofia und zurück (über Frankfurt hin/ München rück) ca. 300-350 € pro Person (Lufthansa, inkl. 23 kg Freigepäck)

Zuschlag für Nichtmitglieder des RWZ Mitteldeutschland 60 € pro Person

10 Tage pro Person ab 1.822 €
 (zuzüglich Flug)



Lohengrin
Das Rheingold
Die Walküre
Siegfried
Götterdämmerung



Information

Richard-Wagner-Zentrum Mitteldeutschland
 Vorsitzender: Thomas Krakow
 06217 Merseburg • Domplatz 7
 Tel.: 03461 8266700
 E-Mail: info@richard-wagner-zentrum.de
 www.richard-wagner-zentrum.de

Reservierung und Buchung

Polster & Pohl Reisen GmbH & Co. KG
 Ansprechpartnerin: Frau Pötzsch
 04109 Leipzig • Friedrich-Ebert-Straße 33
 Tel.: 0341 2617-325 oder 0341 2617-0
 Fax: 0341 2617-330
 E-Mail: f.poetzsch@polster-pohl.de / info@polster-pohl.de
 www.polster-pohl.de

Hinweise: Für diese Reise gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Polster & Pohl Reisen. Der Reisepreis gilt ab einer Teilnehmerzahl ab 15 Personen. Flug-, Hotel- und Programmänderungen (insbesondere der Reihenfolge des Programmablaufes) bleiben vorbehalten.



Richard Wagner Festival Sofia 12. bis 21. Juni 2024



Opernhaus Sofia



Kirche von Bojana



Alexander-Newski-Kathedrale



Plovdiv



Serdica Platz

1. Tag Mittwoch, 12.06.2024 Anreise Sofia (A)

Bulgarien, ein relativ junger Balkanstaat, blickt in seiner Geschichte bis nach Byzanz zurück. Aber auch Größen des Wagner-Gesangs wie Spas Venkov kommen von hier. Das beeindruckende Wagner-Repertoire der Staatsoper unter Intendant Plamen Kartaloff ist Anlass für diese Reise.

Bei einem ersten Stadtrundgang geht es vom Platz Sveta Nedelja zur George Rotunda, der ältesten Kirche der Stadt mit einer ausgezeichneten Akustik, den Gebäuden der Banja-Basi-Moschee, zum Archäologischen Museum und dem Präsidentenpalast. Das Wahrzeichen der Stadt ist die Alexander Nevski Kathedrale, die zweitgrößte orthodoxe Kirche auf der Balkanhalbinsel. Ein Willkommensabendessen nach dem Einchecken rundet den Tag ab.

2. Tag Donnerstag, 13.06.2024 Sofia – Bojana – Sofia (F/M)

Auf dem Programm stehen die Kirche von Bojana mit ihren Fresken aus dem Jahr 1259 sowie das Nationale Historische Museum in der früheren Residenz von KP-Chef und Präsident Todor Schiwkow. Es umfasst 700.000 Exponate, darunter der weltberühmte thrakische Goldschatz von Panagjurische. Nach dem Mittagessen stimmen wir uns auf die **Premiere von Richard Wagners Lohengrin** ein.

3. Tag Freitag, 14.06.2024 Ausflug zum Rila-Kloster (F/M)

Wir unternehmen einen Ausflug ins Rila-Gebirge zum gleichnamigen orthodoxen Rila-Kloster, dessen thrakischer Name „Ort mit viel Wasser“ bedeutet. Es wurde im 10. Jh. gegründet und gehört seit 1983 zum UNESCO-Weltkulturerbe. Bereits im Mittelalter war es ein wichtiges Zentrum geistigen und kulturellen Lebens in Bulgarien. Nach dem Mittagessen Rückkehr nach Sofia.

Am Abend **Gespräch mit Opern-Intendant Plamen Kartaloff** über Wagner und die Welt (Datum unter Vorbehalt).

4. Tag Samstag, 15.06.2024 Sofia (F/M)

Bulgarien war schon vor dem Fall von Konstantinopel Teil des Osmanischen Reiches geworden und ist so über Jahrhunderte ein Schmelztigel der Kulturen und Religionen gewesen. Davon erzählen die Bauten wie die Traditionen. Beispielgebend sind die zweitgrößte Synagoge Europas, die prächtigen Gebäude des zentralen Mineralbades und der Frauenmarkt. Bei deren Besuch lernen wir Sofia von seiner anderen Seite kennen.

Nach dem späten Mittagessen freuen wir uns auf den Beginn des Ring des Nibelungen und erleben am Abend den Vorabend mit **Rheingold**.

5. Tag Sonntag, 16.06.2024 Sofia (F/M)

Besuch der Nationalgalerie Quadrat 500, die sich in einem historischen Gebäude im Herzen der Innenstadt von Sofia befindet. Rund 1.700 Kunstwerke sind in 28 Sälen auf 4 Ebenen ausgestellt. Nach dem Mittagessen stimmen wir uns auf **Die Walküre** ein.

6. Tag Montag, 17.06.2024 Sofia – Plovdiv – Sofia (F/M)

Plovdiv, ca. 5000 Jahre alt und die zweitgrößte Stadt Bulgariens, wurde von Mazedoniern, Römern und dem Osmanischen Reich geprägt. Wir bekommen Einblick bis in das Kapan Kunstviertel. Mittagessen inklusive. Die Region um Plovdiv bietet ideale Bedingungen für die Weinherstellung. Nach einer Führung verkosten wir im Ustina Weinkeller drei verschiedene Weinsorten der Region mit Käse- und Salami-Spezialitäten.

7. Tag Dienstag, 18.06.2024 Tag zur freien Verfügung (F/M)

Der heutige Tag steht zur freien Verfügung. Die bulgarische Hauptstadt kann auf eigene Faust entdeckt werden. Nach dem Mittagessen erwartet uns am Abend **Siegfried**.

8. Tag Mittwoch, 19.06.2024 Sofia – Witoscha – Sofia (F/M)

Ziel ist heute das Witoscha-Gebirge, das grüne Ausflugsziel am Rande der Hauptstadt. Der Witoscha-Nationalpark wurde 1934 auf einer Fläche von über 27.000 ha mit Flüssen, Wasserfällen, Höhlen und Klöstern und einer großen Artenvielfalt gegründet. Eine kleine Wanderung führt uns bis zu den Goldenen Brücken. Mittagessen.

Am Abend: **Kleines Klavierkonzert** im Geburtshaus des namhaften bulgarischen Sängers Boris Christov, bei dem junge Talente der Musikschule Lyubomir Pipkov Sofia ihr Können unter Beweis stellen. Danach Besichtigung des Hauses und Gespräche mit den jungen Künstlern.

9. Tag Donnerstag, 20.06.2024 Tag zur freien Verfügung (F/M)

Der **Ring** vollendet sich. Wir sammeln Kraft an diesem Tag zur freien Verfügung und treffen uns zum gemeinsamen Mittagessen. Am Abend dann kommt es zur **Götterdämmerung**.

10. Tag Freitag, 21.06.2024 Sofia – Heimreise (F)

Unser Wagner-Marathon endet mit dem Abschied von Sofia und Bulgarien. Wegen der frühen Abreise stattet uns das Hotel mit einem Frühstückspaket aus.



Plamen Kartaloff

Legende: Frühstück (F), Mittagessen (M), Abendessen (A)



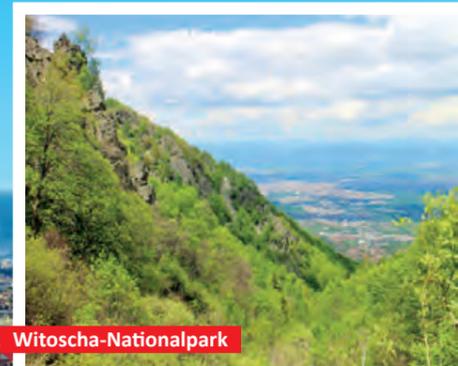
Rila-Kloster



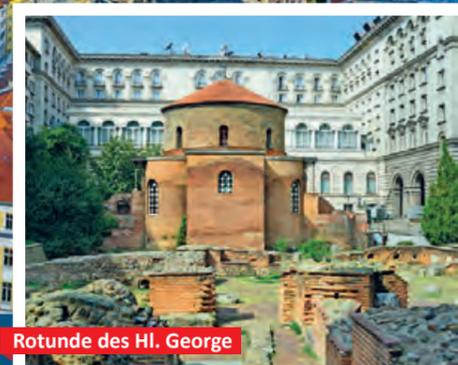
Weinverkostung



Zentrales Mineralbad Sofia



Witoscha-Nationalpark



Rotunde des Hl. George



– EX ORIENTE LUX Sonderfahrt des Richard-Wagner-Zentrums Mitteldeutschland –